

Friedrich von Hagedorn (1708-1754)

Apollo und Minerva.

**An den Verfasser der Trauerspiele:
die Horatier und Timoleon.**

Mein Behrman, den Geschmack und Witz und Redlichkeit
Von niederträchtigem Wahn entfernt,
Den auch ein innerer Reichthum körnet,
Der weder Wind noch Fluthen scheut.

- 5 Ermüde nicht, in lehrenden Gedichten
Die deutschen Musen zu erfreun.
Der Dünkel meiste Dich; es mag die Thorheit richten;
Nicht aber Dich mit Witz und Kunst entzweyn.
Der Einfalt lächerliches Lachen
- 10 Muß Deine Seele nicht klein, trag' und irdisch machen.
Sey stets der Wahrheit hold (sie nutzt vor tausend Sachen)
Und schäme Dich nicht, klug zu seyn.

- Die Fabel, die ich Dich itzt lehre
- 15 Zeigt unsers Pöbels Ekel an;
Und dennoch bleibt es wahr: ein reicher, weiser Mann
Ist zwiefach seiner Eltern Ehre.
- Der Gott der Aerzt' und der Poeten
Und Pallas wurden einst vom Himmel weggebannt,
- 20 Die Ursach' ist noch unbekannt
Und scheint zu wissen nicht vonnöthen.

- Als dieses Paar die Welt betrat
Beriethen beide sich, was bestens anzufangen?
- 25 Apollo sprach: Ich schaffe Rath,
Mein Lebensöl muß Brodt erlangen.
Minerva rief frohlockend aus:
Auch meiner Kunst bedarf ein jedes Haus.
- 30 Man waget den Versuch und baut im nächsten Orte
Zwo grosse Störgerbühnen auf.
Apollo hat, als Arzt, viel herrliches zu kauf
Und rühmet was er hat durch ausgesuchte Worte.
Sein Wunderelixir, das alte Haut verjüngt,
- 35 Den echten Theriac, die besten Augensalben,
Ein Oel, das jede Krankheit zwingt
Und Apotheken gnug, zu ganzen und zu halben.

- Die Tochter Jupiters nahm Selen in die Cur,
- 40 Sie sprach: Mein Gegengift wehrt allen Vorurtheilen,
Mein Weisheitbalsam ist die Stärkung der Natur;
Er kann den schlimmsten Schaden heilen,
Des Aberglaubens Krebs, der viele Lehrer plagt,
Die Ueppigkeit, (die Zehrung ganzer Reiche)
- 45 Den Wurm des Widerspruchs, der Haupt und Zunge nagt,
Den Neid. (der kleinen Geister Seuche.)

Die Mittel, die ich zubereite,

Vertreiben ungesäumt der Schwätzer Lügensucht
50 Und die Vergessenheit, (des rohen Undanks Frucht)
Die Taubheit und den Kropf (die Krankheit grosser Leute)
Des Geizes Höllendurst, der Einfalt Eigensinn,
Die tilg' ich wundersam; so wahr ich ehrlich bin!
Auch nehm' ich die Bezahlung nur
55 Nach glücklich angeschlagner Cur.

Apollo machte fleissig Kunden,
Die arme Pallas hatte Ruh.
Nur ihm warf man das Schnupftuch zu,
60 Er rieth den Kranken und Gesunden.

Wo wird die Weisheit Kranke finden?
Ein ieder hält sich schon für klug,
Bescheiden, liebeich, fromm genug.
65 Der Hochmuth hilft ihm bald zu Gründen.
(382 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hagedorn/poetfab/poet52.html>